

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Volksfreund. 1901-1932 1906**

143 (23.6.1906) Zweites Blatt



In leistungsfähiger Weise Mitglieder ausgeschlossen... Es muß festgestellt werden, daß die Statuten des Metallarbeiterverbandes dafür bürgen, daß keine seiner Mitglieder auf unehrenhafte Art und Weise ausgeschlossen wird...

Soweit die Justiz. Sie trifft nicht das, was wir ausgeführt haben. Zunächst ist der Fall der Berliner Arbeiter nicht neueren Datums; vor etwa 8 Monaten bereits war der Ausschluß dießmaligen Gegenstand einer großen Verammlung...

Und gerade das letztere meinen wir, nicht die Rechtsfrage, die wir gar nicht aufwerfen, weil wir von vornherein überzeugt sind, daß die zuständigen Instanzen des Metallarbeiterverbandes wissen sind, statutenmäßig überhaupt gerecht zu verfahren...

Badische Chronik. Freiburg.

22. Juni. Gewissen, beteiligt euch morgen am Waldfest und am Festzug.

Die Lage im Baugewerbe wird kritisch. Die Arbeiterbelohnungen und die Oberbauratgeber wollen auf keinen Fall nachgeben. Der Arbeiterverband hat sich schon in verschiedenen Verammlungen mit der Sache beschäftigt...

Die Eingemeindungsfrage im Bürgerausschuß. Wir haben bereits kurz den Verlauf der wichtigen Bürgerausschussung skizziert, die am Dienstag durch ihre Beschlußfassung ein Großkarlsruhe geschaffen...

Stettlingen, 22. Juni. Anlässlich der Bismarckfeier durchzogen gestern Abend die Karlsruher Studenten mehrere Stadt- und veranlaßten nach der üblichen Feier ein Bankett in der städtischen Festhalle...

Gastspiel im Hoftheater.

Eine Komödie nennt der Dichter Dogenhard sein vieraktiges Werk 'Eherlos Holmes'. Es läßt einem der Schauer über den Nischen beim Genuß dieser Komödie, die uns den Domsire einer Londoner Verlegerfamilie als 'Helden' zeigt...

Spielplan des Groß-Hoftheaters.

Freitag, 20. Juni. Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gesamt-Gastspiel Weimarer Hoftheater: Die andere Hälfte, Lustspiel von Franz Kabel.

Sonntag, 22. Juni. Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gesamt-Gastspiel des Wünderer Hoftheaters: Eherlos Holmes, Detektivkomödie in 4 Akten nach Louis Doyne und Wilhelm von Albert Dogenhard.

Montag, 27. Juni. Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gesamt-Gastspiel Weimarer Hoftheater: Die andere Hälfte, Lustspiel von Franz Kabel.

Man spricht hier aber auch davon, daß ein höher ständiger Beamter mit diesem skandalösen Zug gegangen ist, ohne Einspruch zu erheben.

Waggenfurt, 22. Juni. Auf graßliche Weise wurde hier der 89 Jahre alte Bahndirektor-Ehefrau Stroblach bei der Arbeit getötet.

Aus der Residenz.

Karlstraße, 23. Juni. Der Hilfsausschuß zugunsten der durch den Konkurs des Konsumvereins Betroffenen hat an die Filialen der Gewerkschaften usw. Sammellisten ausgegeben...

Die Eingemeindungsfrage im Bürgerausschuß. Wir haben bereits kurz den Verlauf der wichtigen Bürgerausschussung skizziert, die am Dienstag durch ihre Beschlußfassung ein Großkarlsruhe geschaffen...

Das, was heute beschlossen werden sollte, bringe Verhandlungen zum Abschluß, die zum Teil schon ein persönlicher Bauern. Schon als er im Jahre 1875 Bürgermeister geworden sei, hätten Eingemeindungsverhandlungen mit Weierheim...

Eigentlich könne man sich über die zu stande gekommenen Verträge nicht freuen. Sie enthielten mancherlei Unannehmlichkeiten, auf das man nur mit Mühsal auf die Rettung, in der sich die Stadt befand, eingegangen sei...

Städt. Goldschmied. Die Gemeinde Weierheim habe ihre günstige Lage gründlich ausgenutzt, zumal sie wußte, daß die Eisenbahn durch die bevorstehende Bahnstrecke durch den Ort hindurchgeführt werden würde...

Oberbürgermeister Schenckler: Zur Zugehörigkeit der Gemeinde zu den Landtagsbezirken der Stadt Karlsruhe sei zu beachten, daß in den Verträgen mit Weierheim und Müppur eine ausdrückliche Bestimmung getroffen sei...

Von den Stadtverordneten äußerten sich zumnächst Herr Merle, Rammelfer, Stilling, Schaler; dem Stadtrat Dr. Ding. Hieraus erfolgte einstimmige Annahme der Eingemeindungsverträge...

Waldfest. Wie aus dem Inseratenteil ersichtlich, hält der Sängerbund Vorwärts sein diesjähriges Waldfest morgen Sonntag, 24. Juni, im Hardwald bei Bahnhofsweiler ab.

Zum Bürgermeister der Stadtgemeinde Waldenhausen (Sachsen-Roburg-Gotha) ist an Stelle des bisherigen Herrn von hier gewählt worden.

Im Apollo-Theater gelangte gestern Abend durch das hiesige Besetzungskomitee das beliebte oberbayerische Volksstück 'Der Fallentoni von Verthe' in seine glänzende Aufführung...

Eine Falschmünzfabrik, die in Gillingen ihren Wohnsitz hatte, aber Karlsruhe und Umgebung schon seit langem unruhig machte, ist gestern verhaftet worden...

Erfrischungsmittel hat großer Erfolg! Man schreibt uns: Bekanntlich erfüllt das Hauptgeschäft der arbeitenden Bevölkerung, das Bier, gerade bei der größten Hitze nicht immer den gewünschten Zweck...

Radfahrerbestrafung. Mittwoch Vormittag stahl ein Unbekannter aus einem Hausgang in der Akademiestraße ein neues Fahrrad, Marke Opel...

Schneefall. Die schmale Witterung brachte hier eine Schneefallperiode, die im Schloßgarten, Hardwald und auf dem Friedhof geradezu unerträglich ist.

Aus dem Reiche.

Orenzen, 20. Juni. Von einer niedlichen Sekundarbahnhalle berichtet die Neue Mittl. Bzg.: Vor einigen Tagen wurde dem Pirker Zug durch einen Hindernis in den Weg gestellt...

Münster, 20. Juni. Aus Furcht vor Strafen wegen fälschlicher Verletzungen hat sich heute der 64 Jahre alte bewährte Fälschermeister Weg am Grabe seiner Frau im Leonhardfriedhof erschossen.

Gies, 20. Juni. Das Schwurgericht beurteilte den Oekonomierbenner Hünberg, der vor einigen Wochen im Krefelder Vorort St. Korns den jungen Landwirt Schilling eines Mädchens wegen erschlag, zu fünf Jahren Gefängnis.

Kalle a. S., 18. Juni. Eine Bärenjagd fand in der vergangenen Nacht in den Straßen von Halle statt. Räudliche Spargelgänger haben einen großen braunen Bären in der Gegend von Bad Wietzen durch die Straßen getrieben...

Dresden, 20. Juni. Der bekräftigte Panatismus. Der 20 Jahre alte katholische Priester Felix Pieffkes aus Pilsna hatte, wie hier gemeldet, gelegentlich seiner Predigten nach dem hier im Albertinum in Ubel angebrachtem Euthanasiasmus von den Statuen des Merkur Alexander des Großen und des herrschenden Heides gewisse Körpertheile abgeschlagen...

Ausland.

Frankreich. In der Fortsetzung seiner Memoiren berichtet der frühere Kriegsminister, General Andree, über den gegen die Säuberung des Offizierskorps unternommenen Widerstand des russischen Militärs, Grafen Murawiew...

Oberst Murawiew grüßte mich mit sehr militärischer Geistesart, und als er sich setzte, schien seine Stirn sich mit einer dicken Wolke zu bedecken. Während höflich gegen den jungen Delegierten einer bescheiden und allierten Armer, sagte ich ihm, daß ich gelehrt wäre, den Gegenstand seines Besuches kennen zu lernen...

Als Vertreter einer alliierten Macht fordere ich Sie auf, Ihren Entschluß zu widerrufen. Das war eine direkte Forderung. Ich fühlte, daß ich vor ihm stand. 'Ich habe', entgegnete ich, 'Befehl vom französischen Parlament zu empfangen, und bitte Sie...' Er unterbrach mich mit noch lauterer Stimme: 'Unter diesen Umständen, Herr Minister, muß ich Ihnen sagen, daß Sie gegen die Allianz verstoßen haben...'

Als Vertreter einer alliierten Macht fordere ich Sie auf, Ihren Entschluß zu widerrufen. Das war eine direkte Forderung. Ich fühlte, daß ich vor ihm stand. 'Ich habe', entgegnete ich, 'Befehl vom französischen Parlament zu empfangen, und bitte Sie...' Er unterbrach mich mit noch lauterer Stimme: 'Unter diesen Umständen, Herr Minister, muß ich Ihnen sagen, daß Sie gegen die Allianz verstoßen haben...'

Als Vertreter einer alliierten Macht fordere ich Sie auf, Ihren Entschluß zu widerrufen. Das war eine direkte Forderung. Ich fühlte, daß ich vor ihm stand. 'Ich habe', entgegnete ich, 'Befehl vom französischen Parlament zu empfangen, und bitte Sie...' Er unterbrach mich mit noch lauterer Stimme: 'Unter diesen Umständen, Herr Minister, muß ich Ihnen sagen, daß Sie gegen die Allianz verstoßen haben...'

Als Vertreter einer alliierten Macht fordere ich Sie auf, Ihren Entschluß zu widerrufen. Das war eine direkte Forderung. Ich fühlte, daß ich vor ihm stand. 'Ich habe', entgegnete ich, 'Befehl vom französischen Parlament zu empfangen, und bitte Sie...' Er unterbrach mich mit noch lauterer Stimme: 'Unter diesen Umständen, Herr Minister, muß ich Ihnen sagen, daß Sie gegen die Allianz verstoßen haben...'

lassen. Ich wollte ohne Säumen wissen, woran ich wäre. In 10 Minuten war ich bei Waldenhausen. Noch ganz entrüstet erzählte ich ihm den Vorkfall. Er sagte: 'Das ist noch ein Streich der Generalstaaten; sie haben den armen Murawiew abgerichtet und Ihnen zwischen die Beine geschleudert, in der Hoffnung, Sie zur Kapitulation zu zwingen...'

Die France Militaire will wissen, daß die Besetzung der Memoiren Andrees dem gegenwärtigen Kabinett sehr peinlich sei, und daß, falls eine fremde Regierung sich veranlaßt sehen sollte, Vorstellungen zu erheben, gegen General Andree sehr energische Maßnahmen ergriffen werden würden...

Rußland. Obwohl in Kronstadt beständig geübt wurde, die Matrosen in den Straßen Verammlungen abhielten, niemand in die Stadt hineingelassen wurde, verfiel der offizielle Telegraph — die größte Ruhe in Kronstadt. Man legte überhaupt alles, was die Welt darüber unterrichten könnte, daß die Revolution wieder erstarrt und Rußland am Vorabend großer Ereignisse sich befindet...

Das Verkehrsministerium trifft Vorbeugungsmaßnahmen zur Verhütung des Ausbruchs eines allgemeinen Panikereignisses, dessen Anfänge in der Luft schweben. Unter den Eisenbahnen tritt eine geistige Erregung und Unzufriedenheit zu Tage...

Die Regierung hält für den Fall des Ausbruchs eines Bahnstreiks in Petersburg und Moskau mehrere Stationen des Petersburg-er Bahnnetzes keine Abteilungen von Garbetruppen aufgestellt, welche beim Ausbruch des Streiks sofort einschreiten vorzugehen haben...

Die Regierung hält für den Fall des Ausbruchs eines Bahnstreiks in Petersburg und Moskau mehrere Stationen des Petersburg-er Bahnnetzes keine Abteilungen von Garbetruppen aufgestellt, welche beim Ausbruch des Streiks sofort einschreiten vorzugehen haben...

Die Regierung hält für den Fall des Ausbruchs eines Bahnstreiks in Petersburg und Moskau mehrere Stationen des Petersburg-er Bahnnetzes keine Abteilungen von Garbetruppen aufgestellt, welche beim Ausbruch des Streiks sofort einschreiten vorzugehen haben...

Letzte Post.

Glänzender Sieg in Hannover. Bei der gestrigen Reichstags-Verkehrswahl für den verstorbenen Reichstags-Abgeordneten erhielt Genosse Brey 3140 Stimmen, seine Gegner insgesamt nur 2023, nämlich Bint (nat.) 1670, Dammberg (nat.) 1038, Erdinger (Zentr.) 2364, Holzgraber (D.D.R.) 192, Chozienkoff (Kole) 50 Stimmen...

Krieg im Frieden. Seitern früh einlud sich auf dem sächsischen Schloß Zeitz ein von Beginn des Schießens ein Geschütz, wodurch ein Fahrer und ein Pferd zu Tode kamen.

In den Ausstand getreten sind in Saratow (Rußland) die Zimmerleute, Steinmetze, Bauarbeiter, Maler, Schiffstauer und Bäcker.

Vereinsanzeiger. Karlsruhe. (Schuhmacherverband) Sonntag, 24. Juni, vormittags 10 Uhr, im Lokal Fähringer Löwen (Adlerstr. 18): Mitgliederverammlung mit Vortrag des Genossen S. Wolf. 2508

Bulach. (Sozialdemokr. Wahlverein) Heute Samstag in der Arone Mitgliederverammlung. Pünktliches und zahlreiches Erscheinen erwartet. 2509

Briefkasten der Redaktion. Einsender in der Bahnhofsfrage. Wir geben am Montag den Teil des Sitzungsberichts des Bürgerausschusses wieder, der sich mit der Verlegung des Bahnhofs beschäftigt...

Als Vertreter einer alliierten Macht fordere ich Sie auf, Ihren Entschluß zu widerrufen. Das war eine direkte Forderung. Ich fühlte, daß ich vor ihm stand. 'Ich habe', entgegnete ich, 'Befehl vom französischen Parlament zu empfangen, und bitte Sie...' Er unterbrach mich mit noch lauterer Stimme: 'Unter diesen Umständen, Herr Minister, muß ich Ihnen sagen, daß Sie gegen die Allianz verstoßen haben...'

Als Vertreter einer alliierten Macht fordere ich Sie auf, Ihren Entschluß zu widerrufen. Das war eine direkte Forderung. Ich fühlte, daß ich vor ihm stand. 'Ich habe', entgegnete ich, 'Befehl vom französischen Parlament zu empfangen, und bitte Sie...' Er unterbrach mich mit noch lauterer Stimme: 'Unter diesen Umständen, Herr Minister, muß ich Ihnen sagen, daß Sie gegen die Allianz verstoßen haben...'

Vertikale Beschriftung am linken Rand des Buches, teilweise unleserlich.

Vertikale Beschriftung am rechten Rand des Buches, teilweise unleserlich.



# Grosses Amateur-Rennen

Sonntag, 15. Juli nachm. halb 4 Uhr — auf der Radrennbahn Karlsruhe —  
 veranstaltet vom Radfahrer-Club „Germania 1892“ Durlach.  
 Meldebogen sind von Herrn Aug. Schindel jr., Kaufmann in Durlach, Hauptstrasse 69, zu beziehen. — Meldeschluss: 5. Juli.  
 Der Renn-Ausschuss.

## Inventur-Ausverkauf.

Der Räumungsverkauf in Herren- und Damenkleiderstoffen, Bett- und Kleider-Kattunen, weissen und farbigen Damasten, Bettbarchent, weiss und farbigen Hemdenstoffen, Tisch- und Handtüchern, fertiger Damenwäsche, Unterröcken, Blusen- und Kostümröcken, Schürzen, schwarz, farbig und weiss, zu aussergewöhnlich billigen Preisen, dauert nur kurze Zeit.

Restbestände in Waschstoffen, Wollmousselin, Organdy, Mousselin, Zephir und Kattune per Mtr. 75, 65, 55, 45, 35	25	Restbestände in 180 cm. feinen farb. Damentuchen Wert bis 5.50 per Mtr.	2.95
Restbestände in Tennisstoffen für Damen- und Knaben-Blusen per Mtr. 85, 75, 65 und	48	Restbestände in 110 cm. schwarz, weiss und farbig Voile, darunter mit Seideneffekten Wert bis 4.50 per Mtr.	2.25 u. 1.65
Restbestände in Kleiderleinen per Mtr.	55	Restbestände in Blusenstoffen, Seidencrepon, Seide, Waschseide, Leinen, Linon per Mtr. 95, 85 und	75
		darunter im Wert bis 3.50	

ca. 200 St. Damenblusen, darunter ein Teil einer Fabrik-Kollektion, besonders weisse Seiden-Batistblusen, reich mit Spitzen u. Stickereien garniert das Stück von 2.95 an  
 Hemdenblusen in guter Velourware per Stück von 1.95 an  
 1 Posten einzelne Tafel- und Tischtücher, Servietten und Handtücher, in Jaquard und Damast, zu enorm billigen Preisen.  
 Restbestände in feinen Sommer-Herrenstoffen, einzelnen Damenroben, einzelne Valencienn-Garnituren, Linon u. Batist-Taschentücher, seidene Spitzen- und Kopfhawls werden zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.

## Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn)

en gros — en detail  
 Versandhaus in Manufaktur, Mode und Ausstattungswaren  
 Adlerstr. 18a **Karlsruhe** Adlerstr. 18a.  
 Rabattmarken des Rabattsparvereins werden jedem Kunden ohne Verlangen bereitwilligst verabfolgt.



## Ausverkauf! 20% Rabatt

auf sämtliche Sommerstoffe, Sommer-  
 röcke, Leib- und Bettwäsche.  
 Ein grosser Posten bedruckte Cattun-  
 reste zu Kleider u. Blusen, sehr schöne  
 Muster. Vorhänge u. Store

**C. F. KOPF**, Waldstr. 26,  
 beim Colosseum  
 Rabattsparmarken. Nur gegen bar.

Samstag  
23. Juni

Samstag  
30. Juni

gewähre ich auf sämtliche

## Schuhwaren große Preis-Ermäßigung Schuhwarenhaus

**22 Kaiserstrasse 22**

Josef David.

### Zentralverband der Schmiede, Kesselschmiede und Berufsgenossen.

Am Samstag den 23. Juni,  
**öffentl. Versammlungen**  
 in Mühlburg zum „Rheinthal“ abends halb 7 Uhr.  
 In Karlsruhe, halb 8 Uhr, im Rebenaal der Restauration zum  
 „Säbinger Löwen“, die Jäger- und Klettertage.  
 Tagesordnung:  
 Vortrag über Gewerkschaftsform u. Gewerkschaftsbestrebungen.  
 Referent: Gauleiter Kollege Ritter-Karlsruhe.  
 Freie Diskussion. Verschiedenes.  
 Kollegen und Berufsgenossen erscheint zahlreich in diesen beiden  
 Versammlungen  
 Die Ortsverwaltung.

### Bims die Hand mit Abrador

### Deutscher Holzarbeiter-Verband Zahlstelle Karlsruhe.

Montag den 25. d. M., abends halb 7 Uhr, in der Restauration  
 „Württemberger Hof“  
**Versammlung**  
 für die Kollegen des westlichen Stadteils und Mühlburg.  
 Die Ortsverwaltung.

## Zum Wohnungswechsel

habe ich mich entschlossen, auf

# Möbel

ohne grosse Preisermässigung zu gewähren.

## Kein Käufer

sollte veräumen, von diesem vortrefflichen Angebot Gebrauch zu machen.

## Brautleuten

Kann der Besuch meiner Möbelmagazine nicht genug empfohlen werden. Bei unbertroffener Auswahl und äusserst billigen Preisen gestatte ich noch

# Teilzahlung

unter den günstigsten Zahlungsbedingungen, die es auch dem Wundersmittelsten gestatten, sich ein behagliches Heim zu gründen.

# M. Tannenbaum

13 Adlerstrasse 13.

**Ia. Fussbodenlack**  
 schnell trocknend  
 2 Pfd.-Dose 95 Pfg.

**Ia. Bodenwiche**  
 gelb und weiss  
 1/2 Pfd.-Dose 40 Pfg.  
 1/4 Pfd.-Dose 70 Pfg.

**Fussbodenöl**  
 „Start“  
 geruchlos, brennt nicht,  
 staubt nicht.  
 Original-1/2 Literkanne  
 80 Pfg.

**Stahlspähne**  
 fein, mittel und grob  
 1/4 Pfd.-Palet 32 Pfg.  
 1/2 Pfd.-Palet 16 Pfg.

**Putztücher**  
 von 18 Pfg. an  
 empfehlen 2498.8

**Pfannkuch & Co.**  
 G. m. b. H.  
 in den bekannten Karlsruher  
 Verkaufsstellen.  
 Kein Rabatt.

**Müllertes Zimmer**  
 ist billig zu vermieten Kaiserstr. 51.  
 (4 Treppen), vis-à-vis der Postkutsche.

### Gesangverein Freundschaft Karlsruhe.

Sonntag den 24. d. M., nach  
 mittags 3 Uhr,  
**Gartentest**  
 bei unserem Mitglied H. u. m. e. l. zum  
 „Pflanzentest“. Gartenfougert,  
 Schießstand, Preisfesten. Unter  
 werthen Mitglieder laden wir hierzu  
 freundl. ein. Der Vorstand.

### „Zum Freischütz“ Frühschoppen- Konzert.

Sonntag, 24. Juni, von 11—1 Uhr  
 Conradt.

### Fliegenfänger 3 Stk. 20 Pfg.

empfehlen 2497.5  
**Pfannkuch & Co.**  
 G. m. b. H.  
 in den bekannten Karlsruher  
 Verkaufsstellen.  
 Kein Rabatt.

### 2 Bastatter Herde

nur kurze Zeit gebraucht, sind  
 ständehalter sehr billig zu verkaufen.  
 Rutenstrasse 45, I. St.  
 Zu keiner Familie wird ein  
 solches Geldverdienendes  
**Mädchen**  
 das sich allen häuslichen Arbeiten  
 willig unterzieht und etwas lohnend  
 kann, sofort gesucht.  
 Frau Diego Wenning,  
 Rutenstrasse Nr. 16, Wörzheim.